

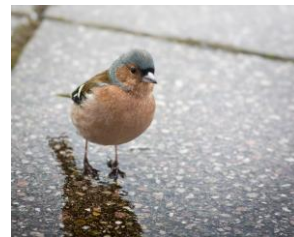
## Vogelstimmen im Frühlingswald – die Vogeluhr



Nachts sind die meisten Vögel still, aber sobald sie spüren, dass bald wieder die Sonne aufgehen wird, fangen sie an zu trillern und zu pfeifen. Meistens sind es die Männchen, die so schön singen können. Sie werben mit ihren Rufen um Vogelweibchen, um bald gemeinsam Vogelkinder großziehen zu können.

Es ist aber nicht so, dass morgens alle Vögel gleichzeitig aufstehen und anfangen zu singen. Das macht jeder Vogel anders, es gibt Frühaufsteher, wie die Rotschwänzchen und die Singdrossel, aber es gibt auch Langschläfer, wie Star und Buchfink, die sich morgens mehr Zeit lassen. Alle Vögel orientieren sich dabei am Licht, somit gibt es eine grobe Reihenfolge, in der die Vögel mit dem Singen starten:

Meistens beginnen schon über 1 Stunde vor Sonnenaufgang die Rotschwänzchen, einige Minuten später die Singdrossel, bald gefolgt von der Amsel. Im Abstand von wenigen Minuten kommen dann die Ringeltauben und Zaunkönige dazu, dann die Mönchsgrasmücke, schließlich der Zaunkönig, danach die Meisen und der Zilpzalp, und kurz vor Sonnenaufgang der Star und der Buchfink. So werden es im Laufe der Minuten immer mehr Sänger, die man schließlich gar nicht mehr auseinanderhalten kann. Aus dem stillen Wald in der Dunkelheit wird ein großer Chorgesang in strahlendem Licht.



### Aktion:

Es ist ein echtes Erlebnis, diese „Vogeluhr“ mal live zu hören.

Vielleicht kannst du deinen Papa, Opa oder Tante dazu gewinnen, mal ganz früh morgens vor Sonnenaufgang mit dir rauszugehen, in den nahegelegenen Park oder Wald, um dort das Einsetzen der Vogelgesänge zu hören. Es ist mühsam, in Dunkelheit und Kälte aufzustehen, aber es wird sehr beeindruckend für Dich, Du wirst dich lange daran erinnern. Beachte bitte: die Vögel singen in dieser Weise nur im Frühling, besonders im März und April.

### Spiel:

Um dir besser vorstellen zu können, wie alle diese Vögel aussehen, von denen du gerade gelesen hast, kannst du im Internet nach Bildern von ihnen suchen. Das ist sehr interessant. Vogel ist nämlich nicht gleich Vogel.

Die passenden Vogelstimmen findest du auch im Internet bei YouTube.

Setze dich mit einem Freund oder Freundin zusammen, einer lässt die Vogelstimme abspielen, der andere muss raten, ohne hinzusehen, zu welchem Vogel diese Stimme gehören könnte und wie er wohl aussieht. Am Anfang ist das ganz schön schwer, aber bald schon wirst du die eine oder andere Vogelstimme wiedererkennen. Lass dir Zeit, und trainiere dich immer wieder.

### Lied:

Kennst du das Lied: „Alle Vögel sind schon da, alle Vögel, alle.“?  
Zusammen mit deiner Familie macht das Singen viel mehr Spaß.